



# Geographie



Der Geographieunterricht trägt in Fortführung des Fachunterrichts in der Sekundarstufe I zur Festigung und Erweiterung der **raumbezogenen Handlungskompetenz** bei. Darunter ist die Fähigkeit und Bereitschaft zu verstehen, die Strukturen und Prozesse der nah- und fernräumlichen Lebenswirklichkeit zu analysieren, die fachstrukturell zu erfassen und zu durchdringen sowie selbstbestimmt und solidarisch an der Weiterentwicklung, Gestaltung und Bewahrung der räumlichen Lebenswirklichkeit mitzuarbeiten. Was heißt das eigentlich? Geographie vermittelt Bildung für das Leben. Geographisches Wissen und geographisches Engagement sind essentiell für das 21. Jahrhundert, ein Jahrhundert, in dem unsere Erde von anhaltendem Bevölkerungswachstum, von weitreichenden globalen Umweltveränderungen, von sozialer und ökonomischer Ungleichheit und von einer zunehmenden Verknappung natürlicher Ressourcen geprägt sein wird. Diese Probleme sind eine ernste Herausforderung für das friedliche Zusammenleben der Menschen, für die kulturelle Toleranz, für eine gerechte Erdpolitik und speziell für die Aufgabe eines nachhaltigen Managements von Lebensräumen, natürlichen Ressourcen und Landschaften. Geographie hilft uns zu verstehen und wertzuschätzen, wie Orte und Landschaften geformt werden, wie Menschen mit der Umwelt interagieren, welche Konsequenzen unsere täglichen Raumentscheidungen haben, und auch die vielfältigen, vernetzten Kulturmosaiken und Gesellschaften zu erkennen. Das Fach Erdkunde ist also ein sehr aktuelles, spannendes und lebendiges Fach!

## Einführungsphase (EF)

### Inhaltsfeld 1:

#### **Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung**

- Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Klima und Vegetation sowie Möglichkeiten zu deren Nutzung als Lebensräume
- Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysische Prozesse
- Leben mit dem Risiko von Wassermangel und Wasserüberfluss

### Inhaltsfeld 2:

#### **Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung**

- Fossile Energieträger als Motor für wirtschaftliche Entwicklungen und Auslöser politischer Auseinandersetzungen
- Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung regenerativer Energien als Beitrag eines nachhaltigen Ressourcen- und Umweltschutzes

## Qualifikationsphase (Q1 / Q2)

### Inhaltsfeld 3:

#### **Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen**

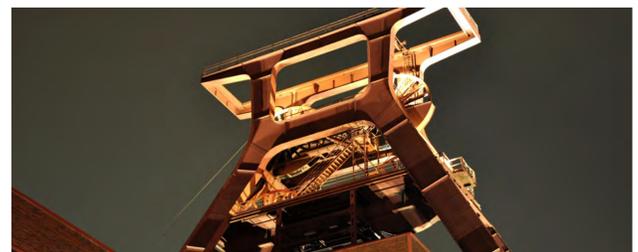
- Landwirtschaftliche Produktion in den Tropen vor dem Hintergrund weltwirtschaftlicher Prozesse
- Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion in der gemäßigten Zone und in den Subtropen
- Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit



### Inhaltsfeld 4:

#### **Bedeutungswandel von Standortfaktoren**

- Strukturwandel industriell geprägter Räume
- Herausbildung von Wachstumsregionen



### Inhaltsfeld 5:

#### **Stadtentwicklung und Stadtstrukturen**

- Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten
- Metropolisierung und Marginalisierung als Elemente eines weltweiten Verstädterungsprozesses
- Demographischer und sozialer Wandel als Herausforderung für zukunftsorientierte Stadtentwicklung



### Inhaltsfeld 6:

#### **Sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen**

- Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten
- Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen
- Strategien und Instrumente zur Reduzierung regionaler, nationaler und globaler Disparitäten



### Inhaltsfeld 7:

#### **Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen**

- Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung
- Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedlich entwickelte Räume

